

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses der Stadt
Lüdenscheid**

am 17.06.2003

am Sportplatz Wehberg, Eulenweg 4

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Rüdiger König CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Rolf Breucker	SPD	
Ratsherr Martin Buchheister	CDU	
Herr Heinrich Caspari	FDP	Vertreter für Ratsherrn Holzrichter
Ratsherr Heinz-Rüdiger Ochel	CDU	Vertreter für Ratsherrn Lüttringhaus
Ratsherr Ulrich Siebensohn	CDU	
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek	SPD	Vertreterin für Herrn Dr. Altrogge
Ratsherr Alfred Wilde	SPD	
Herr Otto Bodenheimer	Grüne	
Herr Hans Joachim Marin	FRL	
Herr Kai Rodehüser	CDU	
Herr Gerhard Schnell	LL	

Verwaltung:

Udo Golombek
Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder

Schriftführer/in:

Frau Heike Jakobowsky

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Jens Holzrichter	FDP
Ratsherr Friedrich-Wilhelm Lüttringhaus	CDU
Herr Dr. Hans-Peter Altrogge	SPD

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Devrim Aytac	FRL
-------------------	-----

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

1. **Besichtigung Sportplatz Wehberg, Sporthalle und Gymnastikraum Adolf-Reichwein-Gesamtschule**

Die Ausschussmitglieder besichtigen das Umkleidegebäude am Sportplatz Wehberg und den angrenzenden Jugendraum von Rot-Weiß Lüdenscheid. Weiter führt der Weg zum Sportplatz, wo Herr Golombek den Anwesenden erzählt, dass dieser auf dem Schutt des ehemaligen Kaufhofs im Jahre 1986 erbaut wurde. Weiter weist er darauf hin, dass das Mähen der Umlage nur noch 2 x jährlich geschieht.

Weiter geht die Besichtigungstour in die Sporthalle der Adolf-Reichwein-Gesamtschule. Besichtigt wird hier die Halle, sowie die Umkleiden im Kellerbereich.

Anschließend wird der benachbarte Gymnastikraum und die Sanitäreanlagen besichtigt. Der Gymnastikraum wurde erst vor ca. 6 –7 Jahren errichtet.

Fragen, die bei der Besichtigung aufkamen konnten vor Ort durch Herrn Golombek oder durch den Hausmeister Rittinghaus direkt beantwortet werden.

2. **Öffentliche Fragestunde**

Keine Anfragen

3. **Aussprache über die Ortsbesichtigung**

Vorsitzender König stellt fest, dass die Anlagen „gesund“ sind.

Da während der Besichtigung bereits Fragen erläutert wurden, erübrigte sich eine weitere Aussprache.

4. **Verwendung einer Spende**

Vorsitzender König erklärt noch einmal kurz, dass im Frühjahr seitens der Stadtwerke ein Spende in Höhe von 25.000 € an die Stadt Lüdenscheid gegangen ist. Sie sollte zu weiteren Renovierungszwecken des Stadions dienen. Da für den Weitsprunganlauf, der als nächster Punkt zur Renovierung ansteht, noch genügend Haushaltsmittel aus dem Vorjahr zur Verfügung stehen, wird sie für dieses Projekt nicht mehr benötigt. Nun muss entschieden werden wofür die Spende ausgegeben wird.

Vorsitzender König stellt daher folgende Fragen in den Raum:

- Soll die Spende überhaupt „beim Sport“ bleiben ?
- Soll die Spende in den „Stadttopf“ gehen ?
- Soll die Spende an den Stadtsportverband zur Verteilung übergeben werden ?

Da, wie in der letzten Sitzung angesprochen, die Fraktionen bei der Vergabe mit einbezogen werden sollten, wird nun einstimmig beschlossen, die Spendenverwendung an die Fraktionen zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen:
Enthaltungen:

5. **Berichtswesen; hier: Modernisierung der Weitsprunganlage Stadion Nat-
tenberg**

Herr Golombek gibt bekannt, dass zwischenzeitlich die Schlussrechnung für die Laufbahnsanierung vorliegt und somit die übertragenen Haushaltsmittel, die für die Sanierung nicht benötigt wurden, für die Erneuerung des Weitsprunganlaufs ausreichen. Der Auftrag wurde inzwischen der Fa. Rathert in Zusammenarbeit mit der Fa. Polytan übertragen.

Ratsherr Siebensohn fragt an, ob die verbleibende Summe denn, wie in der letzten Sitzung beschlossen, auch für eine weitere mobile Tribüne ausreichen wird.

Herr Golombek bestätigt dies.

Beigeordneter Dr. Schröder fragt an, wie weit die Ausschreibung für die Flutlichtmasten ist.

Herr Golombek antwortet dahingehend, dass die Ausschreibung in Kürze erfolgt und der Mastanstrich in den Ferien erfolgen wird.

6. **Berichtswesen; hier: Übertragung der Unterhaltungsarbeiten Sportplatz
Brügge auf den TuRa Brügge**

Herr Golombek teilt dem Ausschuss mit, dass ein Grundkonzept über den Vertragsentwurf bereits vorliegt, über das in der nächsten Woche abschließend beraten wird. Ab 01.07.03 soll dann dem Verein TuRa Brügge, für 1 Jahr die Unterhaltungsarbeiten des Sportplatzes Brügge überlassen werden.

Ratsherr Siebensohn fragt an, in wieweit Anfragen von anderen Vereinen vorliegen.

Herr Golombek antwortet, dass TuRa Brügge der erste Verein ist, der für eine Probezeit von 1 Jahr einen Sportplatz übertragen bekommt.

7. **Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

7.1. **Bekanntgaben**

7.1.1. **Liga-Pokal 2003**

Dr. Schröder teilt mit, dass zugunsten von RWL auf die Ausrichtung eines Liga-Pokal-Spiels verzichtet wurde.

Der Grund dafür sei, dass nach DFL-Bestimmungen 4 Wochen vor bzw. nach einem Liga-Pokal-Spiel kein Bundesligist das Stadion nutzen darf, die Verwaltung somit ihren Verzicht erklärt hat.

Ratsherr Buchheister dankt der Verwaltung dafür.

Herr Golombek teilt mit, dass die Stadt Lüdenscheid jedoch für 2004 wieder im „Liga-Pokal-Pool“ berücksichtigt wird.

7.1.2. **Trainingslager WM 2006**

Herr Golombek gibt bekannt, dass Lüdenscheid als Trainingslager für die WM 2006 mit in den Vorschlagskatalog aufgenommen wurde. Eine endgültige Entscheidung wird jedoch erst im Jahr 2005 fallen, wenn sich die einzelnen nationalen Verbände für die Trainingstandorte entscheiden werden.

7.1.3. **Ausweitung von Trainingszeiten**

Herr Golombek gibt bekannt, dass derzeit zwei Anträge auf Ausdehnung der Trainingszeit über 21.45 Uhr hinaus, zur Prüfung, vorliegen.

7.1.4. **Brückentage**

Herr Golombek teilt mit, dass derzeit keine Anträge zur Hallennutzung an Brückentagen vorliegen, so wie es in den letzten beiden Sitzungen beantragt bzw. geprüft und zugestimmt wurde.

7.1.5. **Vereinsheim TuRa Brügge**

Herr Golombek teilt mit, dass zwischenzeitlich der Bewilligungsbescheid des RP für das Vereinsheim von TuRa Brügge vorliegt. Die Summe beläuft sich auf 49.500 € und ist für das Jahr 2005 vorgesehen. Die Baugenehmigung steht ebenfalls kurz vor der Erteilung.

7.1.6. **Street-Tennis-Tour**

Herr Golombek teilt mit, dass am 22.07.03 die „Street-Tennis-Tour 2003“ auf dem Rathausplatz, in Verbindung mit der Jugendpflege und den 4 Lüd. Tennisvereinen, stattfinden wird.

7.1.7. **Mobile Tribüne**

Herr Golombek gibt bekannt, dass zwischenzeitlich die 2. Tribüne für die Halle Stadtpark bestellt wurde. Die Lieferung wird am 23.06.03 erfolgen.

7.1.8. **Fußballschule FLVW**

Herr Golombek gibt bekannt, dass vom 04.08. – 08.08.03 eine Fußballschule des FLVW im Stadion Nattenberg, mit ausgebildeten Trainern, stattfindet. Im Preis von 85 € sind ein Trikot und 1 Ball enthalten.

7.1.9. **Kerksighalle**

Herr Golombek teilt mit, dass am 16.06.03 ein vertrauensvolles Gespräch mit den Vereinen der Kerksighalle stattgefunden hat. Mit den Vereinen wurde die Alternative „Westschule“ diskutiert. Die Vereine sollen jetzt klären, was zukünftig benötigt wird.

7.2. **Beantwortung von Anfragen**

Keine

7.3. **Anfragen**

7.3.1. **Gespräch mit den Fußballvereinen**

Ratsherr König fragt an, warum die 4 Lüd. Fußballvereine zu einem gemeinsamen Termin zwecks Platzvergabe eingeladen worden sind.

Herr Golombek antwortet, dass der Verein SV Hellas mehrfach über die Presse seinen „Platzwechsel“ kundgetan hat, nun soll darüber mal mit den Vereinen diskutiert werden.

Vorsitzender

Schriftführer